

verlagspostamt 4600
österreichische post ag / sponsoring post
022030262

infotainment: 07242-56375 oder fax 07242-51521 www.waschaecht.at w8@servus.at

W8 aecht] februar 2010

sa. 6. februar ab 21.00 uhr
STATTBALL - ANIMALFARM
mit car radio band, angry wolf and the
little pigs, the living jukecage, dj
andryx, waschaecht chor
vvk € 15, neugebauer, strassmair, weltla-
den, schl8hof

mo. 15. februar um 20.00 uhr
**MOSTLY OTHER PEOPLE DO THE
KILLING**
ak € 8/9/10

mi. 24. februar um 20.00 uhr
**ERIKA STUCKY "BUBBLES &
BANGS"**
vvk € 14, neugebauer, strassmair, weltla-
den, schl8hof

trost & rat 1

mkh nachtdienst neu: wieder eine kleine
strukturänderung bei der programmreihe
unserer freundInnen vom medienkultur-
haus: weniger oft, dafür freitags zur
gewohnten zeit um 19.00 uhr mit einem
mehr an rahmenprogramm (djs, promis,
starköchInnen, usw.).
nachtdienst # 77 am 26.2.: geschichte im
gesicht: zur politik und geschichtsästhetik
von quentin tarantinos "inglorious
basterds"
vortrag: drehli robnik; musik: mdm.ferd;
am herd: euer linsi (möchtegern sterne-
koch)

trost & rat 2

der schl8hof feiert heuer sein 25jähriges
bestandsjubiläum. ha-be-die-ehre, ein vier-
tel-jahrhundert, man glaubt es kaum!
einige jubiläumsaktivitäten werden da auf
uns und euch zukommen, im wonne-
monat mai also aufgepasst.
ausserdem wird fleissig an einem buch
zum thema gebastelt, more dazu soon.

AK:kultur
Oberösterreich

GERECHT MANDATEN - SINNVOLL KADEN.
**WELT
LADEN**
STADT WELS

ORF
1
ÖSTERREICH
CLUB

SKZ
soziale & kulturelle einrichtungen

waschaecht wird gefördert von:
stadt wels jugend/kultur &
land o & bundesministerium für
unterricht, kunst und kultur VI/7



druckaecht

ZEITUNG DES KULTURVEREINS WASCHAECHT WELS
einzelpreis euronullkomma40. für die vielfalt.



heft 154

haustiere aus allerwelt
stattball - animal farm
mostly other people do the
killing
erika stucky
"bubbles & bangs"

animal farm

p.b.b. erscheinungsort wels, verlagspostamt 4600, nummer 154

vorwort

februar, der narrenmonat - volle konzentration auf den schl8hofball und seine tierischen gäste! tolle verkleidungen & wahnsinnsstimmung kann ich hiermit garantieren, wieso sollte es heuer auch anders werden? vvk karten sind noch ausreichend vorhanden, schnell noch kaufen, damit ihr ein paar euro sparen könnt! apropos vorverkaufskarten: zur zeit haben wir überdurchschnittlich viele kartonstreifen dieser gattung für den verkauf aufliegen, unten eingerahmt kann man das reichliche angebot begutachten! als zusatzinfo sei noch einmal erwähnt, dass man bei öticket und anderen professionellen kartenverkaufsstellen immer eine vorverkaufsgebühr zusätzlich zu den von uns veranschlagten ein-



trittspreisen zahlen muss! also besser direkt im schl8hof, beim weltladen, im cafe strassmair oder beim moden neugebauer die tickets erwerben, das kommt noch ein bissl billiger! ansonsten hat uns zum redaktionschluss noch eine konzertmässig schlechte nachricht ereilt, denn die la brass banda aus münchen, auf die sich schon eine menge leute gefreut haben, werden jetzt doch nicht am 26. märz im alten schl8hof spielen, ein fernsehaufttritt ist ihnen dazwischengekommen! ersatztermin solls im september einen geben! weiters hab ich in diesem monat nix mehr zu sagen, meine schreibenergie hab ich lieber in den folgenden artikel gesteckt, brav lesen und inspirieren lassen, noch die eine oder andere bauernregel dichten und viel spass am ball, euer linsi.

aktuelle waschaecht vorverkäufe:

6.2.2010: stattball - animal farm, € 15

24.2.2010: erika stucky "bubbles & bangs", € 14

18.3.2010: stermann & grissemann "die deutsche kochschau", € 17

25.3.2010: alfred dorfer "fremd", € 19

und in kürze:

8.5.2010: andreas vitasek "39,2° - ein fiebermonolog",

unsere vvk stellen: in wels: cafe strassmair, moden neugebauer, weltladen, kartenbüro lohmer; ausserdem bei allen ö-ticket verkaufsstellen sowie unter www.oeticket.at

interessante haustierrassen

wenn irgendwo das wort artenvielfalt vorkommt, hat dies meist mit dem verschwinden oder aussterben diverser wildtierarten zu tun, z.b. die bedrohte artenvielfalt der regenwälder oder kleiner inseln, ausgelöst von der vernichtung der lebensräume, dem klimawandel oder der einschleppung fremder tiere in in sich geschlossene biotope. durch intensive selektion und zuchtoptimierung mit dem ziel möglichst hoher erträge und leistungen in der modernen landwirtschaft wurden und werden allerdings bereits einige interessante, alte oder autochtone haustierrassen ausgerottet oder an den rand des aussterbens

gedrängt. in unserer animalfarm sind natürlich alle tiere, ob domestiziert oder wildlebend, willkommen, gegründet wurde sie aber von einer schar geknechteter haus- und nutztiere! wenn es noch an einer initialzündung für kostümiddeen fehlt, kann man sich unter anderem auch von den weltweit zu hunderten vorkommenden haustierrassen und kreuzungen anregungen holen. nicht nur das aussehen dieser

tiere kann inspirierend sein, sondern auch schon allein deren namen. nimmt man zum beispiel die bezeichnungen augsburger, westfälischer tötler oder appenzeller spitzhaube her, handelt es sich dabei mitnichten um eine hierzulande beliebte weisswurstsorte, ein deutsches mordinstrument oder eine alpenländische goldhaubensorte, sondern um diverse hühnerrassen. weitere klingende eierleger wären das thüringer brathuhn (heisst auch im lebenden aggregatzustand schon so, nicht erst am teller), das deutsche lachshuhn (eine fisch - vogel kreuzung?) oder das deutsche reichshuhn (ohne kommentar).

mein favorit in dieser hinsicht ist aber das rotbunte hushumer protestschwein, das auch dänisches protestschwein genannt wird (zur gattung der deutschen sattelschweine gehörig). diese schweinerasse wurde anfang des 20. jh. von nordfriesischen dänen gezüchtet, weil das rotgefärbte fell von einem weissen querstreifen und dem ansatz eines weissen längsstreifens durchbro-



chen war und das tier damit an die farben der dänischen flagge, den dannebrog erinnerte, den zu hissen den dänen in nordfriesland verboten war. hoch lebe der protest aller unterdrückten!

ganz nett anzusehen wäre das chinesische maskenschwein (mei shan), vom namen her passend auch zu den allfälligen schweinemasken.

von den schweinen möchte ich zu ihren nagenden namensvettern kommen, genauer gesagt zu den cuys, aus der familie

der *caviidae* = meerschweinchen. hierzulande kennt man meerschweinchen ja nur als kuscheltiere. ursprünglich wurden die aus südamerika, genauer

aus der andenregion stammenden tiere bereits um 5000 bis 2000 v. chr. als fleischlieferanten domestiziert und bis heute zu diesem zwecke dort gezüchtet. die cuys wiederum sind eine art riesenmeerschweinchen und für die intensivmast geeignet. meistens werden sie gebraten oder gegrillt verspeist. als beilage empfehlen sich kartoffel- oder maisgerichte!

über ein bizarres äusseres verfügen diverse schaf und ziegenrassen, wie etwa das jacobsschaf (mit bedrohlichen vier hörnern auf dem kopf) oder die girgentanaziege, deren eingerollte hörner ihr einen leicht satanistischen



touch verleihen.

imposante horn trägerInnen findet man auch unter den rindern, führend sind hier vor allem afrikanische vertreterInnen. die nummer 1 ist meiner meinung das kuri rind, das rund um den tschadsee verbreitet ist, aber auch die mächtigen ankole rinder beindrucken durch horngrösse.

sicher gäbe es noch hunderte toller haustierzüchtungen, wie die ungarische lockengans oder das englische parkrind, von den exotischen haustieren ganz zu schweigen (elefanten, rentiere, lamas, trampeltiere, büffel, diverse fischfarmen usw.) aber weitere aufzählungen würden wohl den rahmen sprengen.

vielleicht zum schluss noch eine wirklich verabscheuungswürdig bizarre art von "nutztierhaltung": in indonesien (genauer auf borneo) werden oft wild lebende orang utans eingefangen und in speziellen bordellen als prostituierte gehalten und angeboten. ein durchaus beliebter zeitvertreib für perverse indonesier!

ich freu mich schon auf interessante kostümierungen, *linsi* zum nachschlagen:

www.g-e-h.de

www.vieh-ev.de

www.wolfgang-bauer.info/pages/reportagen/affenliebe

sa. 6. februar ab 21.00 uhr

STATTBALL - ANIMAL FARM

mit: car radio band, angry wolf & the little pigs, the living juke-cage, dj andryx, waschaecht chor der geknechteten tiere

von george orwell zu karl valentin ist es bekanntlich nicht weit. karl valentin lebte gestern und george orwell im fünften stock. beide hatten einen hang zu vierbeinern. valentin ging gern zum maskenball der tiere, orwell machte urlaub am bauernhof. auch von farmville nach dogville ist es nur ein katzensprung, wenn man lars von trier vertraut und nicht den umweg über facebook nimmt.

logische folgerung: am 6. februar treffen sich im stadttheater die größeren tiere, auf dem stattball im schl8hof eher die ungleich kleineren. wer von ihnen am ende gleicher ist, wird durch das los ermittelt.

das ballereignis der saison also, das lassen wir uns nicht nehmen: und wie er sich gemausert hat über die jahre, praktisch alle besucherInnen kommen heute maskiert, gute laune ist garantiert und keine angst, die königIn der nacht ähnm

der tiere wird auch gewählt. superduper-band im saal: die wiener "car radio band" (bandleader markus mayerhofer ließ sich vom musikalischen inhalt seines saustalls, pardon: autohandschuhfachs inspirieren: rhythm & blues, bauchtanzklänge, funk, schmutziger ska und spaghettiwesternsoundtracks. mit musikerInnen vom/aus dem cafe drechsler, takon orchester & den niftys.), weiters die welser "angry wolf & the little pigs" feat. short "the animal" kurz, der wie immer gut gelaunte, äusserst sympathische linzer dj andryx, der "living juke cage" von günter reiter und selbstverständlich: der waschaecht chor unter der leitung von mr. roman sulzner & the music of guiseppa verdi.

einen luxusstallplatz gibts übrigens nur noch über ebay zu ersteigern (alle anderen sind schon wieder weg, so schnell kanns gehen!), bitte dem link auf der waschaecht homepage zu folgen, der erlös dieser versteigerten loge kommt zu 100% der deserteurs- und flüchtlingsberatung (deserteursberatung.at) zu gute!



mo. 15. februar um 20.00 uhr

MOSTLY OTHER PEOPLE DO THE KILLING

**peter evans (tp), jon irabagon (sax), moppa elliott (b),
kevin shea (dr, perc)**



wie mag es klingen, wenn vier junge, bestens ausgebildete und mit vielen unterschiedlichen (musik-) interessen ausgestattete musiker all ihr wissen um jazz-geschichte auf der basis einer soliden pop-sozialisation auf 40 minuten komprimieren? und dabei allerdings nicht auf einen sehr eigenwilligen humor verzichten wollen, der einen nutzer auf youtube etwas ratlos fragen

ließ: „ist es comedy? ist es performancekunst? ist es noch jazz?“ die band selbst sieht das so: „we play jazz. we like to play all the jazz all at once as fast as possible.“ anders als die neo-cons der aktuellen jazz-szene lassen sich mopdtk gar nicht erst auf das spiel mit der authentizität ein, sondern plündern die gesamte jazz-geschichte nebst sämtlichen angrenzenden regionen. steven bernstein's sex mob und the bad plus sind nicht so weit entfernt, aber bird und der duke auch nicht. das aktuelle album „this is our moosic“ von mopdtk covert verschmitzt, aber mit liebe zum detail das legendäre cover des ornette coleman-klassikers „this is our music“, aber die band covert dann doch lieber mit noch mehr liebe zum detail den gassenhauer „allentown“ von billy joel. vorsicht! dies ist kein comedy jazz, sondern hier sind vier jungs angetreten, sich (und uns!) auf höchstem niveau und auf der höhe der zeit zu unterhalten.

mit dabei in diesem projekt des kontrabassisten moppa elliott ist der trompeter peter evans (für viele eine grosse entdeckung im jazz), der saxophonist jon irabagon (spielt übrigens bei „bright eyes“, wynton marsalis, dave liebman) und der schlagzeuger kevin shea, den man mit der irrwitzigen kombo „talibam!“ gesehen und gehört hat (oder haben sollte).

impresum

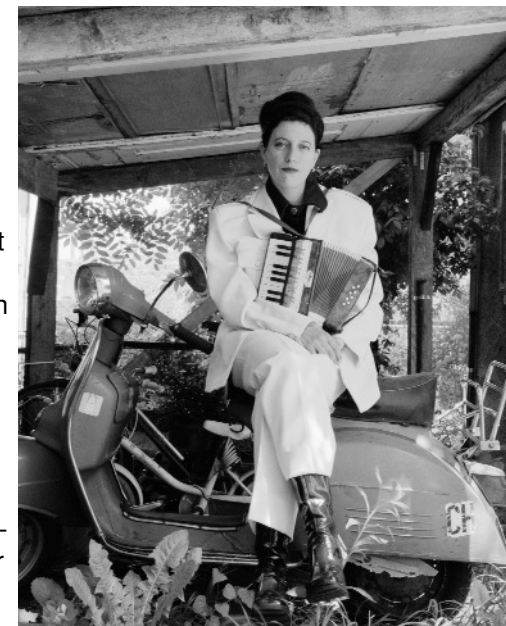
redaktion & inhalt: markus linsmaier, wolfgang wasserbauer, adelheid dahimene, elisabeth zach ballflyer: norman lahner
layout: wolfgang wasserbauer, markus linsmaier

mi. 24. februar um 20.00 uhr

ERIKA STUCKY “ BUBBLES & BANGS”

erika stucky (voc), jon sass (tuba), lucas niggli (drums)

wir haben nachgeschaut und konnten es danach selbst kaum glauben: das letzte mal hatten wir erika stucky im herbst 2007 (also vor 2 1/2 jahren) bei uns zu gast, damals noch mit dem "suicidal yodels" programm. so selbstmörderisch können die jodler jedoch nicht gewesen sein, denn zur zeit singt und lebt die stucky noch und stellt mit ihrem programm „bubbles & bangs“ ein musikalisches tagebuch der letzten jahre zusammen. „es sind titel, die ich während meiner touren gehört habe – auf flughäfen, in taxis, in hotelbars: stones, beatles, eminem und frank sinatra.“ hinzu kommen auch wieder eigene geschichten vom planeten stukky: absurd, witzig, berührend. seit über zwanzig jahren „on the road“ verwebt sie in bubbles & bangs verschiedene stränge ihrer vergangenheit und verdichtet ihre musikalische ausdrucksweise gleich nochmals: bestand die begleitband in den vergangenen jahren aus einer tuba und posaune, so wird sie mit einem schlagzeug statt der posaune weiter auf rhythmus reduziert. „es wird grooviger“, verspricht die sängerin – ein aspekt, den sie aus dem hendrix-projekt mit doran, studer und jamaaladeen tacuma mitnimmt. nach wie vor mit dabei ist tubist jon(athan) sass, der in den vergangenen jahren für die satten basslinien gesorgt hat. neu hingegen – obwohl schon jahrelang wegbegleiter von erika stucky - schlagzeuger lucas niggli, der schon auf der cd „suicidal yodels“ für die typisch durchbrochenen grooves sorgte.



links zum reinsehen & reinhören

www.deserteursberatung.at * www.myspace.com/erikastucky
www.myspace.com/mostlyotherpeopledothekilling
www.myspace.com/carradioband * www.djandryx.at
www.arche-austria.at *